

15. November 2017

Kann Gestaltung Schärfe ausdrücken? Stahl-Innovationspreis 2018 - Kategorie Stahl-Design – Jetzt bewerben !

Fissler „bionic“-Küchenmesser gehörte zu den besten Einreichungen 2015

Dieses Messer ist mehr als nur ästhetisch. Es weist Innovationen in Material und Beschichtung auf. Von der Natur abgeschaut, und zwar vom Vorbild des immerscharfen Biberzahns mit weichem Kern und harter Zahnschmelzkante, verwendet Fissler für dieses Messer einen speziellen rostfreien Stahl und eine ultraharte High-Tech-Beschichtung an der Klingenvorderseite. Zertifizierte Schneidleistungstests bestätigen die immerscharfe Schneidkante.

Das Unternehmen via4 Design hat insbesondere durch den um 90° verdrehten Erl, also die Verlängerung der Klinge im Griffbereich, ein einzigartiges, dynamische Messer entworfen. Gleichzeitig sind die Anforderungen an Haptik, Hygiene, Ergonomie und Balance im Entwurf berücksichtigt worden. „Die Ästhetik bringt die Schärfe des Messers zum Ausdruck“ bewertete die Jury des Stahl-Innovationspreises 2015 das Fissler „bionic“-Küchenmesser.

Mitmachen lohnt sich!

Jetzt ist es wieder soweit. Um Innovationen mit Stahl eine Bühne zu bieten, loben Unternehmen der deutschen Stahlindustrie erneut den Stahl-Innovationspreis aus. Ingenieure, Architekten, Designer, Handwerker und Erfinder können mit innovativen Ideen hieran teilnehmen. Den Siegern winken Preisgelder von insgesamt 60.000 Euro und – vielleicht noch bedeutender – die Bekanntmachung ihrer Innovation im Markt. Zahlreiche Gewinner konnten bereits von der Auszeichnung profitieren, gemäß der Formel: Innovation + Kommunikation = Erfolg.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenfrei. Teilnahmeunterlagen können bei der Wirtschaftsvereinigung Stahl in Düsseldorf angefordert werden. Einsendeschluss ist der 26. Januar 2018. Weitere Informationen unter www.stahl-innovationspreis.de

Bild 1:



Das Design drückt „immerscharf“ aus - Fissler
„bionic“-Küchenmesser
(Quelle: Wirtschaftsvereinigung Stahl)

Bild 2:



Logo Stahl-Innovationspreis 2018
(Quelle: Wirtschaftsvereinigung Stahl)

Die Abbildungen dürfen nur im Zusammenhang mit einem Bericht über den Stahl-Innovationspreis und mit Angabe der Quelle genutzt werden. Im Falle der Berichterstattung bitten wir um einen Beleg.

Rückfragen:

Doris Orant-Ueter

Tel. +49 (0) 211 6707-845 oder doris.orant-ueter@stahl-zentrum.de